

Erfahrungskommunikation im Umfeld von Alumni-Treffen

Ewa Szmelich,
Interkulturelle Germanistik,
Universität Bayreuth

Der immer stärker werdende Wettbewerb im deutschen Hochschulraum führte in den letzten Jahren zu einer geradezu explosionsartigen Entwicklung von Alumni-Netzwerken, die durch Verfolgung bestimmter Ziele (u.a. Erfahrungsaustausch) zur Steigerung der Konkurrenzfähigkeit von Fachrichtungen, Fakultäten und ganzen Universitäten beitragen sollen. Eine Begleitung der Alumni-Arbeit durch umfassende Untersuchungen zu Netzwerkstrukturen und zu den innerhalb der Alumni-Organisationen betriebenen Kommunikationsformen erscheint nicht nur aus Sicht der Wissenschaft interessant, sondern kann auch Einsichten bieten, die für eine Optimierung der Alumni-Arbeit von Vorteil sind.

Aus dieser Überzeugung ist die Master-Arbeit „Erfahrungskommunikation im Umfeld der Alumni-Treffen“ entstanden. Ihre empirische Grundlage stellen Aufnahmen dar, die während der Alumni-Konferenz der Bayreuther Interkulturellen Germanistik „Schlüsselqualifikation Interkulturalität“ im Jahre 2009 erhoben wurden.

Der Beitrag bietet einen Überblick über die gesammelten Daten und fasst die Ergebnisse ihrer Untersuchung zusammen.